

## Shakespeare, William: 73 (1590)

1 Wenn, kaum mit wenig gelbem Laub behangen,  
2 Die Zweige zittern in der Fröste Wehn,  
3 Verfallnen Chören gleich, wo einst die Vögel sangen.  
4 Ein solches Dämmerlicht stell' ich dir vor,  
5 Wie, wenn die Sonne sank, im Westen bleichet;  
6 Allmählich hüllt's die Nacht in trüben Flor,  
7 In Todes Schein, der alles Leben scheuchet.  
8 Du siehst in mir des Feuers Überdruß,  
9 Das auf der Asche seiner Jugend liegt  
10 Wie auf dem Todbett, wo es sterben muß,  
11 Und an dem Stoff, der es ernährt, versiecht.  
12 Du siehst es ein, und deine Lieb' umfaßt  
13 Noch feuriger, was du nicht lang mehr hast.

(Textopus: 73. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65799>)